

17.03.2004 - 09:22 Uhr

## **SGT/ProTier: Australien plant Abschuss von 4 Millionen Kängurus - Naturschützer ziehen vor Gericht**

Zürich (ots) -

Mehrere australische Naturschutzorganisationen haben eine Klage gegen den geplanten Massenabschuss von 4 Millionen Kängurus in den australischen Bundesstaaten Queensland, South Australia und Western Australia eingereicht. Die Verhandlung beginnt heute in Sydney.

Die diesjährige Abschussquote für die Beuteltiere liegt zwar um 30 Prozent unter der des vergangenen Jahres, die Naturschützer befürchten jedoch, abgesehen von den bei der kommerziellen Känguru-Jagd immer wieder auftretenden Grausamkeiten, um den Erhalt der Kängurubestände des fünften Kontinents.

"Es werden seit Jahren ganz gezielt nur die grössten Tiere abgeschossen. Dies ist ein wesentlicher Eingriff in den Genpool der betroffenen Arten und zwar ein negativer, denn grosse Exemplare einer Art sind wegen ihrer besonderen genetischen Fitness besonders wertvoll für die Gesamtpopulation", erklärt Rita Dubois, Geschäftsführerin der Schweizerischen Gesellschaft für Tierschutz (SGT/ProTier). Die Naturschützer führen zudem an, dass viele Kängurubestände in ganz Australien wegen der lang anhaltenden Trockenheit bereits so stark dezimiert wurden, dass der Abschuss von 4 Millionen Tieren das Überleben einiger Arten ernsthaft gefährden könnte.

Kontakt:

Pressestelle SGT/ProTier  
Alfred Escher-Strasse 76  
8002 Zürich  
Tel. +41/1/201'05'05  
Fax +41/1/201'26'23  
e-mail: [info@protier.ch](mailto:info@protier.ch)  
Internet: <http://www.protier.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001072/100472883> abgerufen werden.